

MODE, INNENARCHITEKTUR, VISUELLE KOMMUNIKATION... ANGEWANDTE KUNST

2012

Die Studiengänge Kunsthandwerk und Angewandte Kunst sind verwandt, unterscheiden sich jedoch dadurch, dass junge Kunsthandwerksabsolventen je nach Spezialisierung in einer Kunsttischlerei, einem Holzschnitt- oder Teppichwebereibetrieb, einem Juwelierhandwerk oder der Stickerei tätig sein werden, wohingegen ein Absolvent der Angewandten Kunst eher in einem Planungs- oder Architekturbüro (Innenausstattung, Einrichtung...) , in einer Agentur für visuelle Kommunikation (Grafik, Werbung, Verlagswesen...) oder in der Modebranche (Design, Modedesign, Textilbranche...) arbeiten wird. Eine Ausbildung im Kunsthandwerk beginnt in der Regel vor dem Abitur an spezialisierten Schulen (lycées professionnels oder écoles spécialisées). Das Kurzstudium dauert bis ca. 2 Jahre nach dem Abitur (bac +2). Ab dann beginnen die Ausbildungen in Angewandter Kunst auf Hochschulebene, die manchmal auch an denselben spezialisierten Schulen absolviert werden können.

KUNSTHANDWERK UND ANGEWANDTE KUNST

Um das passende Studium im Bereich Kunsthandwerk zu finden, bietet die SEMA (Société d'Encouragement aux Métiers d'Art) - die Organisation für die Unterstützung des Kunsthandwerks - eine Internetplattform an, die eine Suchmaschine mit über 600 Studienmöglichkeiten sowie ausführlichere Informationen über die meist kurzen und praxisorientierten Studiengänge anbietet: <http://www.metiersdart-artisanat.com>

Die Studiengänge mit Schwerpunkt Angewandte Kunst richten sich an diejenigen, die bereit sind, ihre Ausbildung nach dem Abitur entweder 2 Jahre für ein BTS (brevet de technicien supérieur), oder 3 bis 5 Jahre für ein Diplom (diplôme supérieur d'art) fortzuführen. In der Regel werden letztere unabhängig von der Spezialisierung in Kunsthochschulen erworben, die dem Kulturministerium (Ministère de la Culture) unterstehen (siehe die Studieninfoblätter „Kunst“, „Kulturerbe, Museen, Archive“ und „Design“). Nur die wichtigsten staatlichen und öffentlichen Schulen sind hier angegeben, geordnet nach den großen Hauptstudienrichtungen in Angewandter Kunst und den jeweiligen Hauptspezialisierungen der Hochschulen. Ein gutes Französischniveau wird erwartet, vor allem an den öffentlichen Hochschulen, die kostenfreie und meist qualitativ hochwertige Studiengänge und Abschlüsse anbieten, jedoch nur durch strenge Aufnahmeprüfungen (concours) zu erreichen sind. Privatschulen bieten z.T. breitere Begleitangebote an, sind aber kostenpflichtig (Studiengebühren von 6 000€ bis 10 000€ pro Jahr). Der Unterricht in letzteren ermöglicht es den Studierenden, eine umfassende künstlerische Bewerbungsmappe zusammenzustellen und sich mit der französischen Sprache vertraut zu machen, um sich anschließend dem concours an Schulen wie der ENSAD (Ecole Nationale Supérieure des Arts Décoratifs), der Ecole Nationale Supérieure des Beaux-Arts, der Ecole des Métiers de l'Image, der Ecole Nationale Supérieure de Création industrielle, der Ecole supérieure des Arts et Techniques, den Ecoles des Beaux-Arts der unterschiedlichen Regionen, den verschiedenen Ecoles Nationales d'Architecture, der Ecole Nationale Supérieure des Arts et Techniques du Théâtre, usw. zu stellen.

INNENARCHITEKTUR, RAUMKUNST

Die **Ecole supérieure d'Arts Appliqués BOULLE** - <http://www.ecole-boulle.org/> - Untersteht dem Bildungsministerium. Die Bewerbungsunterlagen sind direkt an der Hochschule zu erfragen. Unterschiedliche Bewerbungsverfahren je nach angestrebtem Abschluss. Die Abschlüsse gehen bis zum DSAA (diplôme supérieur d'arts appliqués) für Innenarchitektur oder Möbeldesign.

Die **Ecole Professionnelle Supérieure d'Arts graphiques et d'architecture EPSAA** - <http://www.epsaa.fr> - Untersteht der Stadt Paris. Informationen über das Bewerbungsverfahren sind direkt an der Hochschule zu erfragen. Bewerbungsschluss für die Grafik-Studiengänge ist im März.

Camondo - <http://www.lesartsdecoratifs.fr/francais/ecole-camondo/> - Ist eine Privatschule und gehört zum Kunstgewerbeverband (Union des Arts Décoratifs). Siehe das Studieninfoblatt „Design“.

Die **Ecole Supérieure des Arts et Techniques ESAT** - <http://www.esat.fr> - Ist eine Privatschule, die Abiturienten nach einem Bewerbungsgespräch und der Einsicht einer Bewerbungsmappe aufnehmen. Vierjährige Studiengänge in Innenarchitektur und Raumkunst; dreijährige im Bereich Grafik oder Illustration.

BUCH, GRAFIK UND KOMMUNIKATION

Die **Ecole Supérieure ESTIENNE des Arts et Industries Graphiques** - <http://www.ecole-estienne.fr/> - Untersteht dem Bildungsministerium. Unterschiedliche Aufnahmeverfahren je nach angestrebtem Abschluss. ESTIENNE bereitet auf den Abschluss DSAA in Typografie, Kunst und Kommunikationstechnik vor. Informationen über die Bewerbungsunterlagen sind direkt bei der Hochschule zu erfragen.

Die **Ecole Supérieure d'Arts Graphiques et d'Architecture Intérieure PENNINGHEN** - <http://www.esag.fr/> - Ist eine Privatschule, die Ihre Studierenden auf Abitur-Niveau per concours auswählt. Der Studiengang dauert 5 Jahre, wobei das erste ein Vorbereitungs-jahr ist. Angeboten werden die Bereiche Grafik und Innenarchitektur. Das Diplom wird in Frankreich dem Niveau II gleichgestellt (Master).

Die **Ecole Internationale de Design in Toulon** - <http://www.eid-france.fr/> - Ist eine Privatschule, die der Handelskammer (Chambre de Commerce) untersteht und Studierende annimmt, die bereits ein zweijähriges Hochschulstudium absolviert haben. Zweijährige Ausbildung zum Industrie-, Raum-, Verpackungs- oder Multimediadesigner (bac+2). Partnerschaft mit der Salford University in Großbritannien. Bietet auch einen Master in International Business and Management for Design an.

TEXTIL, MODEDESIGN, UMWELT

Die **Ecole Supérieure des Arts Appliqués DUPERRÉ** - <http://duperre.org/> - Ist eine öffentliche Schule, die dem Bildungsministerium untersteht. Dreijährige Studiengänge.

Die **Ecole Supérieure des Arts Appliqués et du Textile in Roubaix** - <http://www.esaat-roubaix.com/> - Ist eine Privatschule, die Studierende mit Abschluss in zweijährigen Studiengängen in Angewandter Kunst (bac+2) annimmt. Abschluss als DSAA Textilgestalter in 2 Jahren. Bewerbungsunterlagen siehe Hochschulweb-site.

Die **Ecole Nationale Supérieure des Arts et Industries textiles ENSAIT** - <http://www.ensait.fr/> - Ist eine öffentliche Hochschule des Ingenieurwesens und nimmt nur Studierende an, die ein zweijähriges naturwissenschaftliches Studium (bac+2) nachweisen können. Die Auswahl wird anhand eines concours getroffen.

Die **Ecole Supérieure des Arts Appliqués im Burgund** - <http://lyc58-colas.ac-dijon.fr/2/> - Ist eine öffentliche Hochschule, die Studierende mit Abschluss von zwei Studienjahren in Angewandter Kunst annimmt (bac+2). Bewerbungsunterlagen siehe Website. Die zweijährige Ausbildung schließt mit dem Diplom DSAA in Innenarchitektur, visueller Kommunikation oder industrieller Herstellung ab.

Die **Martinière** - <http://www.ecoles-arts.com/14/1423/1423.htm> - Ist eine öffentliche Hochschule, die Studierende mit Abschluss von zwei Studienjahren in Angewandter Kunst annimmt (bac+2). Zweijährige Ausbildung schließt mit dem Diplom DSAA als Textilschöpfer und -grafiker ab. Bewerbungsunterlagen siehe Website. Die Hochschule bereitet auch für einen DSAA Diplom-Abschluss im Bereich Innenarchitektur, visuelle Kommunikation und industrielle Herstellung vor.

Das **Institut Français de la Mode IFM** - <http://www.ifm-paris.com/> - Ist ein Verband, der dem Industrieministerium untersteht. Angenommen werden Studierende nach 4 Jahren Hochschulstudium (bac+4). Die Schule bietet zwei Aufbaustudiengänge in Textil- und Modemanagement oder Modekreation an, das Diplom ist dem Niveau I oder Master of Science gleichgestellt. Unterrichtssprachen sind Französisch und Englisch. Das Institut war an der Einrichtung des Französisch-Chinesischen Zentrums der Modeberufe in Suzhou (Provinz Jiangsu) beteiligt.

Die **Ecole de la Chambre Syndicale de la Couture Parisienne** - <http://modeaparis.com/vf/ecoles> - Ist eine Privatschule, deren Lehrprogramm über drei Jahre hinweg alle Entwicklungsstufen der Kleidung (von der Entwurfszeichnung bis zur Herstellung) abdeckt. Zulassungsvoraussetzung: Abitur, Bewerbungsgespräch.

Die **Mod'Art International** - <http://www.mod-art.org> - Ist eine Privatschule. Zulassungsvoraussetzung für den dreijährigen Studiengang Modekreation ist das Abitur, für den 2-3-jährigen Studiengang Modemanagement ein 4-jähriges Hochschulstudium. An der Universität Shanghai hat die Schule ein Design-Institut eröffnet.

VISUELLE KOMMUNIKATION, RAUMDESIGN

Die **Ecole nationale supérieure des Arts Appliqués et des métiers d'Art (ENSAAMA) Olivier de Serres** - <http://www.ensaama.net> - Ist eine staatliche Hochschule. Die Zulassungsvoraussetzungen variieren je nach gewünschtem Studiengang. Abschluss DSAA in Gestaltung mit Wahlmodul Innenarchitektur, visuelle Kommunikation oder industrielle Konzeption.

Die **Ecole supérieure de la Communication visuelle** - <http://ecv.fr> - Ist eine Privatschule mit Standorten in Bordeaux, Paris, Aix und Nantes. Für das Grundstudium ist das Abitur Voraussetzung. Für das dreijährige Aufbaustudium (ab dem 4. Semester) muss man einen concours bestehen. Diplom wird anerkannt als Niveau II.

Die **Ecole Maryse Eloy** - <http://ecole-maryse-eloy.com/> - Ist eine Privatschule, die vierjährige Studiengänge in Grafik und Multimedia, Verlagswesen und Werbung anbietet. Diplom wird anerkannt als Niveau II.

Allgemeine Schulen für angewandte Kunst

Die **CREAPOLE ESDI** - <http://www.creapole.fr/> - list eine Privatschule, die fünfjährige Studiengänge in verschiedenen Disziplinen der Angewandten Kunst, Innenarchitektur, Mode, Design, usw. anbietet. Zulassungsvoraussetzung sind Abitur und

ein Orientierungstest. Viele Serviceangebote für ausländische Studierende, wie z.B. Intensivsprachkurse. Siehe das Informationsblatt zum Thema Design.

Das **Institut Supérieur des Arts Appliqués LISAA** - <http://www.lisaa.com/> - Ist eine Privatschule für Mode und Modedesign (zweijähriger Studiengang) für Grafik, Illustration und Internet (zwei- oder dreijähriger Studiengang), Innenarchitektur und Design (dreijähriger Studiengang). Bewerben können sich Abiturienten über ein Auswahlverfahren mit Präsentation einer Bewerbungsmappe. Das Diplom wird als Niveau III anerkannt.

Die **Ecole Supérieure des Arts Modernes ESAM design** - <http://www.esamdesign.com/> - Ist eine private Schule, die Abiturienten nach einem Bewerbungsgespräch zulässt. Die Studiengänge Innenarchitektur und visuelle Kommunikation dauern 3 Jahre.

Die **Ecoles de Condé** - <http://www.ecoles-conde.com/> - Sind private Schulen, die dreijährige Studiengänge anbieten, vor allem BTS oder Vorbereitung für die écoles supérieures d'Art.

Das **Institut supérieur des Arts, IESA** - <http://www.iesa.fr> - Ist Teil einer europäischen Privatschulgruppe, die in den Bereichen Kunstmarkt, Kultur und Multimedia dreijährige Studiengänge in Paris, London, Florenz und Brüssel anbietet. Unterricht auf Französisch und Englisch.

INTERNATIONALE STUDENTEN

Eine gemeinsame Einrichtung zum Empfang ausländischer Studierender im 2. oder 3. Bachelorjahr wurde an den Hochschulen der angewandten Kunst Boule, Duperré, Estienne und ENSAAMA erschaffen.

Studierende werden aufgrund ihrer Bewerbungsmappe und ihres Lebenslauf ausgewählt. Die Studierenden können so 6 bis 12 Monate an einer der vier Hochschulen studieren. Eine Bescheinigung über die gewählten Kurse, deren Dauer und die Bewertung durch die Professoren wird am Ende des Auslandstudiums ausgestellt. Es gibt spezifische Voraussetzungen für die Bewerbung, siehe Webseite der Schulen.

MODEBEZOGENE MASTERSTUDIENGÄNGEN

Einige Universitäten bieten betriebswirtschaftliche Masterstudiengänge in Kulturmanagement an (siehe Studieninfoblatt Kultur), zwei davon mit Spezialisierung im Bereich Mode:

Universität Lumière Lyon 2 - <http://www.univ-lyon2.fr> - Master in mode et création (Mode und Kreation)

Universität Marne la Vallée - <http://www.univ-mlv.fr> - DESS Verwaltung von Luxusindustrien und Kunstgewerbe. Annahmeveraussetzungen sind jeweils 8 abgeschlossene Hochschulsemeister.

IM INTERNET

Angebote der universités im Bereich Angewandte Kunst und Kunst

<http://www.culture.gouv.fr/culture/infos-pratiques/formations/>

AFAA, siehe in den Publikationen die Chroniken der AFAA (online oder ausgegeben durch die Documentation française)

<http://www.articite.com>

<http://www.ladocfrancaise.gouv.fr/>

Mode-Websites

<http://www.modeaparis.com>

Suchmaschinen

<http://www.cndp.fr/accueil.htm>

<http://www.metiersdart-artisanat.com/>